

Postanschrift: Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

An die  
Gruppe CDU-FDP

Nachrichtlich:  
Fraktionen und Gruppen im Kreistag  
Dezernate  
OE 910 - Kreistagsbüro

## Der Landrat

bearbeitende Dienststelle  
OE 901 -SGB II  
Diensträume Hildesheim  
Bischof-Janssen-Str. 31  
Auskunft erteilt  
Herr Fengler  
☎ Vermittlung  
(0 51 21) 309 - 0  
Fax-Durchwahl  
e-mail Norbert.Fengler@landkreishildesheim.de

Zimmer-Nr.  
E2 230

☎ Durchwahl  
(0 51 21) 309 - 2301  
(0 51 21) 309 - 952301

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen / Mein Schreiben vom  
(901)

Datum  
05.06.2013

### Sanktionen in Bezug von ALG II; landesweiter Anstieg - Anfrage gem. § 18 der Geschäftsordnung

Sehr geehrte Frau Bertram,

mit Schreiben vom 29.05.2013 haben Sie folgende Anfrage gestellt:

Sehr geehrter Herr Landrat Wegner,

nach Angabe der Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen der Bundesagentur für Arbeit gab es im Jahr 2012 einen deutlichen Anstieg von Sanktionen gegenüber Leistungsberechtigten im Vergleich zum Vorjahr und einen noch deutlicheren Anstieg im Vergleich zum Jahr 2009.

Nach einer Verlautbarung der zuständigen niedersächsischen Ministerin gehe es bei Sanktionierungen in den wenigsten Fällen um Leistungsmissbrauch.

Vor dem Hintergrund dieser Informationen bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist die Entwicklung der anzahlen ausgesprochener Sanktionen im Zuständigkeitsbereich der gemeinsamen Einrichtung im Landkreis Hildesheim seit dem Jahr 2009?
2. Welche Gründe führten zu den in Frage 1 gelisteten Sanktionen?
3. Halten gemeinsame Einrichtung und Kreisverwaltung die Sanktionierungsmöglichkeiten für ausreichend und Zielführend in der Art Ihrer Anwendung?
4. In welchem Maß sind Leistungsmissbräuche im Zuständigkeitsbereich der gemeinsamen Einrichtung in o.g. Zeitrahmen bekannt und wie werden diese gehandelt?

#### Allgemeine Sprechzeiten

Montag 8.30 Uhr - 15.00 Uhr  
Dienstag und Freitag  
8.30 Uhr - 12.30 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 8.30 Uhr - 16.30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung bis 18.00 Uhr

#### Kontakt über

Fax Hildesheim  
0 51 21 / 309 - 2000  
Fax Alfeld  
0 51 81 / 704 - 8008  
[www.landkreishildesheim.de](http://www.landkreishildesheim.de)

#### Konten

Sparkasse Hildesheim  
BLZ 259 501 30 Konto 16 14  
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK  
IBAN: DE08 2595 0130 0000 0016 14

Postbank Hannover  
BLZ 250 100 30 Konto 76 45 302  
SWIFT-BIC: PBNKDEFF  
IBAN: DE24 2501 0030 0007 6453 02

Vor der Beantwortung der einzelnen Fragen ist darauf hinzuweisen, dass der Landkreis Hildesheim nach § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II lediglich Aufgabenträger für Teilaufgaben des SGB II ist und über keine eigenen Daten/Statistiken im SGB II verfügt.

Alle statistischen Auswertungen erfolgen durch die Bundesanstalt für Arbeit (BA), insbesondere aus dem Programm A2LL.

Mit Schreiben vom 05.06.2013 hat mir das Jobcenter die erforderlichen Daten zur Verfügung gestellt.

Da die Sanktionen den jeweiligen Regelbedarf (Regelsatz) mindert, liegt die Zuständigkeit für die Umsetzung der Sanktionsvorschriften bei der BA.

Bei der Beantwortung der Frage 3 wird daher ausschließlich auf die Stellungnahme des Jobcenters Hildesheim verwiesen.

Dieses vorausgeschickt, erfolgt nachstehend die Beantwortung der Fragen:

Zu 1.:

Aus der Statistik der BA ergibt sich folgende Entwicklung der Anzahl der ausgesprochenen Sanktionen in der Zeit 2009 bis Februar 2013:

Jahr	Anzahl der Sanktionen absolut
2009	2.904
2010	3.288
2011	2.524
2012	3.792
Januar 2013	371
Februar 2013	433

Zu 2.:

Die Sanktionstatbestände wurden vom Gesetzgeber in den §§ 31 und 32 SGB II definiert.

Die vom Jobcenter Hildesheim ausgesprochenen Sanktionen konzentrieren sich im Wesentlichen auf die nachstehenden Tatbestände:

- Verstoß gegen die Pflichten aus der Eingliederungsvereinbarung
- Weigerung Aufnahme oder Fortführung einer Arbeit, Ausbildung
- Nichtantritt/Abbruch einer Maßnahme
- Meldeversäumnis.

Die genauen Daten können der beigefügten Anlage entnommen werden.

Zu 3.:

Aus Sicht des Jobcenters Hildesheim sind die Sanktionsmöglichkeiten in Bezug auf Meldeversäumnisse nach § 32 SGB II nicht ausreichend. Tritt eine Sanktion wegen Meldeversäumnis ein, mindert sich das Arbeitslosengeld II um 10 Prozent des maßgebenden Regelbedarfs. Allein schon die hohe Anzahl an ausgesprochenen Sanktionen wegen Meldesäumnis macht deutlich, dass viele erwerbsfähige Leistungsberechtigte der Aufforderung, zu

einem Beratungstermin zu erscheinen, nicht nachkommen und eine Sanktionierung in Kauf nehmen.

Das hat zur Folge, dass ein Beratungsgespräch nicht stattfindet, passgenaue Angebote nicht unterbreitet werden können und eine schnellere Integration in Arbeit ausbleibt. Des Weiteren werden unnötig Ressourcen der Beratungsfachkräfte gebunden.

Besser wäre eine gesetzliche Regelung, wonach das Arbeitslosengeld II bis zur persönlichen Vorsprache des erwerbsfähigen Leistungsberechtigten eingestellt werden kann. Denkbar wäre auch eine vorläufige Einstellung mit der Möglichkeit einer Nachzahlung. Das Jobcenter muss eine Möglichkeit der „Sanktionierung“ erhalten, die erwerbsfähige Leistungsberechtigte dazu veranlassen, Beratungstermine wahrzunehmen.

Die Sanktionsmöglichkeiten im Zusammenhang mit Integrationsleistungen werden hingegen seitens des Jobcenters Hildesheim als zielführend angesehen, dem Grundsatz des „Förderns und Forderns“, welcher im SGB II festgeschrieben ist, gerecht zu werden.

Zu 4.:

Sofern die Mitarbeiter des Jobcenters Hildesheim (Leistungs- bzw. Vermittlungsbereich) Informationen von Sachverhalten über mögliche Leistungsmissbräuche erhalten, werden diese geprüft und es werden je nach Art des Missbrauchs die entsprechenden Verfahren eingeleitet.

In der nachstehenden Übersicht ist die Entwicklung der unterschiedlichen Verfahren in der Zeit von 2009 – Februar 2013 dargestellt:

	Strafanzeigen	Abgabe an Zoll	Bußgelder	Verwarnungen
2009	35	186	146	177
2010	22	179	171	346
2011	19	176	170	273
2012	27	96	124	236
2013 (bisher)				

In Vertretung



Rosemann

### Anzahl neu festgestellter Sanktionen gegenüber erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) nach Gründen

Kreis Hildesheim (Gebietsstand Mai 2013)

Zeitreihe, Datenstand: Mai 2013

Bitte beachten Sie: Mit Berichtsmonat Dezember 2012 wurden die Daten der neu ausgesprochenen Sanktionen für die Monate Januar 2007 bis November 2012 auf Basis der integrierten Grundsicherungsstatistik umgestellt und revidiert. Diese können somit von bisher veröffentlichten Werten abweichen.

Für 2009 bis 2012 sind jeweils die Jahressummen ausgewiesen

Berichtsmonat und -jahr	Anzahl im Berichtszeitraum neu festgestellter Sanktionen	davon:								
		Weigerung Erfüllung der Pflichten der Eingliederungsvereinbarung	Weigerung Aufnahme oder Fortführung einer Arbeit, Ausbildung, AGH oder Maßnahme	Abbruch bzw. Anlass zum Abbruch einer Maßnahme	Meldever-säumnis beim Träger	Meldever-säumnis beim ärztlichen oder psychologischen Dienst	Verminderung von Einkommen bzw. Vermögen	Fortsetzung unwirtschaftlichen Verhaltens	Eintritt einer Sperrzeit oder Erlöschen des Anspruchs nach dem SGB III	Erfüllung der Voraussetzung für Eintritt einer Sperrzeit nach dem SGB III
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2013</b>										
Feb 13	433	44	42	8	334	-	-	-	*	*
Jan 13	371	40	38	*	284	-	-	-	4	*
<b>2012</b>	3.792	457	324	99	2.840	*	*	*	41	21
Dez 12	419	48	40	6	320	*	-	-	*	*
Nov 12	388	38	31	*	311	-	-	-	*	*
Okt 12	389	38	43	6	298	-	-	-	*	*
Sep 12	318	26	36	8	243	*	-	-	*	*
Aug 12	403	54	42	8	296	-	-	-	3	-
Jul 12	307	39	28	13	222	-	*	-	*	*
Jun 12	291	43	22	7	213	*	-	-	*	*
Mai 12	257	33	18	*	199	*	-	-	4	-
Apr 12	290	38	16	8	220	*	-	-	5	*
Mrz 12	243	31	13	6	185	*	-	-	4	*
Feb 12	265	36	16	14	187	-	-	*	6	*
Jan 12	222	33	19	16	146	-	-	-	5	3
<b>2011</b>	2.524	430	193	75	1.729	*	*	-	46	26
Dez 11	240	37	16	8	173	*	-	-	*	3
Nov 11	254	35	22	6	183	*	-	-	*	3
Okt 11	210	35	20	6	142	*	-	-	*	*
Sep 11	228	30	32	7	149	3	*	-	4	*
Aug 11	203	21	10	5	161	*	-	-	*	*
Jul 11	211	35	8	13	144	*	*	-	5	*
Jun 11	193	42	14	9	117	*	-	-	6	*
Mai 11	156	24	9	5	114	*	-	-	-	*
Apr 11	221	44	18	8	146	-	-	-	5	-
Mrz 11	202	39	10	*	142	*	*	-	5	*
Feb 11	193	39	13	*	128	3	-	-	5	*
Jan 11	213	49	21	4	130	*	-	-	5	*
<b>2010</b>	3.288	678	220	133	2.112	17	*	*	58	57
Dez 10	257	50	31	8	154	*	*	-	8	3
Nov 10	302	59	19	16	197	-	4	*	*	3
Okt 10	222	23	15	7	166	*	-	-	*	5
Sep 10	263	56	18	8	162	3	-	-	8	8
Aug 10	303	56	21	13	201	*	*	-	6	3
Jul 10	282	62	21	*	184	-	-	-	*	8
Jun 10	303	69	18	14	187	*	-	-	*	10
Mai 10	295	59	16	14	196	*	*	-	4	3
Apr 10	263	62	12	11	162	*	*	-	7	5
Mrz 10	275	62	16	11	180	-	*	-	3	*
Feb 10	264	64	16	14	150	*	*	-	9	6
Jan 10	259	56	17	*	173	-	-	-	*	*
<b>2009</b>	2.904	752	255	112	1.590	16	7	-	84	88
Dez 09	237	62	15	18	131	*	-	-	*	5
Nov 09	256	41	28	8	164	*	-	-	8	*
Okt 09	180	44	17	6	103	*	*	-	4	*
Sep 09	225	45	14	8	143	*	-	-	10	*
Aug 09	250	64	24	11	136	*	*	-	5	7
Jul 09	227	65	22	11	112	*	-	-	*	10
Jun 09	257	78	19	*	140	*	*	-	6	7
Mai 09	220	62	16	9	119	-	*	-	10	*
Apr 09	248	73	16	*	132	*	-	-	8	11
Mrz 09	252	70	31	4	123	*	*	-	9	12
Feb 09	308	86	28	14	163	*	-	-	*	9
Jan 09	244	62	25	11	124	-	-	-	8	14